Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE INFO

Erscheinung vierteljährlich · 76. Ausgabe · Frühjahr 22

Oberschützen

Dou tuit si wos!

Die Wintersaison geht dem Ende zu.

Deshalb hatten alle Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse Freude mit dem Vormittag am Eislaufplatz.

INHALT

- Bgm. Hans Unger informiert 2
- Aus dem Gemeinderat 3
- Offenes Ohr 4
- Aus der Großgemeinde ..... 5 - 13
- Feuerwehr-News 14
- Rotes Kreuz 15
- Wir gratulieren ..... 16 - 21
- Unsere Kids ..... 22 - 28
- Gemeindepolitiker informieren ..... 29 - 31
- Ärztebereitschaftsdienste 32

IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hans Unger; Redaktionsteam Ortsteile: Elke Kainz, Astrid Ulreich-Edenhofer, Ingrid Ulreich, Reinhard Jany; Grafik & Design: seier.com Werbeagentur; Fotos: zVg.

BÜRGERMEISTER HANS UNGER

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Die Tage werden endlich wieder länger, es wird wärmer und viele Aktivitäten können wieder nach draußen verlegt werden.

Nicht nur nach dem Winter, sondern vor allem auch nach unzähligen Corona-bedingten Einschränkungen. Wir alle sehnen uns nach Gesellschaft, nach Veranstaltungen, nach geselligem Beisammensein, nach sozialem Austausch.

Auch unsere Vereine brauchen dringend ihre Veranstaltungen, um wieder besser auf sich aufmerksam zu machen, ihr Angebot vorzustellen, Mitglieder zu gewinnen. Gerade in der Pandemie hatten viele Vereine wenig Kontakt zu ihren Mitgliedern und Freunden. Diese gilt es jetzt wieder zu mobilisieren, denn nur mit den unzähligen Ehrenamtlichen ist es oft möglich, den Verein überhaupt erfolgreich zu führen.

Politisch erleben wir alle gerade turbulente Zeiten in Österreich. Ein rauer Umgangston im Bund und Land, eine gespaltene Gesellschaft und eine ungewisse Zukunft begleiten uns täglich in den Medien.

Hinzu kommt der Krieg in der Ukraine. Ich weiß nicht, wie es ihnen damit geht, mir kommt es vor als wäre ich im falschen Film, wenn ich die Bilder des Krieges und der Zerstörung sehe. Leider ist das alles schreckliche Realität. Zu den Sorgen und Ängsten der letzten zwei Corona-Jahre gesellen sich nun neue Stressorgen und Ängste. Wir müssen damit umgehen und es ist sehr wichtig, dass wir Menschen wieder mehr zusammenfinden und zusammenhalten. Wir alle wissen nicht, was noch auf uns zukommt. Dass es funktionieren kann haben wir an der Hilfsaktion für die Ukraine in Willersdorf gesehen, wo Feuerwehren, Vereine und viele freiwillige HelferInnen im Einsatz waren.

Wir sind alle miteinander gefragt, die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam zu lösen und zu bewältigen. Jeder kann und soll seinen persönlichen Beitrag dazu leisten!

Ich bin zuversichtlich, dass es uns gemeinsam auch gelingt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen Start in den Frühling, ein gesegnetes Osterfest und bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihr Hans Unger
Bürgermeister

NEUE TERMINE FÜR DIE BÜRGERMEISTERSTAMMTISCHE

OBERSCHÜTZEN:
Donnerstag, 5.5.2022, 19.30 Uhr, Gemeindeamt

UNTERSCHÜTZEN:
Freitag, 6.5.2022, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum

WILLERSDORF:
Samstag, 7.5.2022, 17:30 Uhr, Gasthaus Gabriel

ASCHAU:
Samstag, 7.5.2022, 20:00 Uhr, Gasthaus Kupferkandl

SCHMIEDRAIT:
Sonntag, 8.5.2022, 9:30 Uhr, Gemeindekanzlei

FLÄCHENWIDMUNGSBEGEHREN

Gerne informieren wir Sie darüber, dass ein neues Verfahren zur Änderung des digitalen Flächenwidmungsplans eingeleitet wird. Die Umwidmungsbegehren dafür müssen bis Ende April 2022 bei der Gemeinde eingelangt sein, damit Sie in das laufende Verfahren aufgenommen werden können.

Das Formular sowie den Kostenrahmen dafür erhalten Sie im Gemeindeamt oder können von der Homepage unter Bürgerservice/Formulare heruntergeladen werden. Dafür fallen Kosten an.

Genaue Informationen zur Flächenwidmung können Sie bei Ing. Hans Kurz, unter der Telefonnummer 03353/7524-23 oder per Mail an Hans.Kurz@oberschuetzen.bgld.gv.at, einholen.

HAUSNUMMERNTAFELN RICHTIG MONTIEREN

Hier gibt es Richtlinien für das ordnungsgemäße Anbringen der von der Baubehörde vorgegebenen Hausnummerntafeln (weiße Schrift auf blauem Untergrund). Andere können diese nicht ersetzen und erschweren den Blaulichtorganisationen im Notfall die Häuser zu finden.

RICHTIG ist:

- Anbringung auf der Straße zugewandten Hausfassade in einer Höhe von 3,00 bis 4.00 m.
- Anbringung am Mauerpfeiler der straßenseitigen Vorgarteneinfriedung oder wenn nicht vorhanden an der Vorgarteneinfriedung in mindestens 1,20 m Höhe.

BAUHOF – BERECHTIGUNGSKARTE

Mit der letzten Abgabenvorschreibung wurden die neuen Berechtigungskarten für den Bauhof in Oberschützen ausgeschickt. Mit dieser Karte haben sie das Recht ihren Müll am Bauhof während der Öffnungszeiten zu entsorgen. Aufgrund des Zuzuges haben wir uns entschieden, die Karte jährlich auszuschicken. Sollten Sie keine Berechtigungskarte erhalten haben oder sie verloren gegangen sein, melden Sie sich bitte auf der Gemeinde. Auf Aufforderung der Bauhofmitarbeiter ist die Karte vorzuweisen.

SCHWIMMKURS

Nach dem erfolgreichen Schwimmkurs im vorigen Jahr, werden wir auch heuer im Sommer wieder einen abhalten. Der Termin für den Anfänger Kurs ist von 4. bis 8. Juli. Die Fortgeschrittenenwoche findet von 11. bis 15. Juli statt. Die Anmeldung ist NUR online unter www.askoe-burgenland.at ab 2. Mai möglich.

MÜLLABLAGERUNG IN DER GEMEINDE

Es gibt Themen, die werden in jeder Gemeindezeitung aufgerollt. Man kann es einfach nicht oft genug sagen: „BITTE geben Sie den Müll in dafür vorgesehene Behälter, auf den Bauhof oder beim Spaziergehen in die öffentlichen Mistkübel.

Dosen, Flaschen, Kinderspielzeug u.a. gehören nicht in den Straßengraben und Wald. Restmüllsäcke haben in öffentlichen Mistkübeln und im Friedhofsmüll nichts verloren. Sei keine Dreckschleuder – für ein sauberes Oberschützen".

EIN OFFENES OHR IN UNSERER GEMEINDE

ANSCHLUSSMÖGLICHKEIT AN DAS FERNWÄRME-NETZ IN OBERSCHÜTZEN

Energie Burgenland betreibt seit 6 Jahren ein Biomasse-Fernheizwerk am Ortsrand von Oberschützen und plant die Erweiterung des Fernwärmenetzes bis in den Ortskern. Die Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass sich genügend Interessenten bis spätestens 31.3.2022 für einen Fernwärmeanschluss entscheiden.

Mit dem Ausbau des Fernwärmenetzes haben Sie die Möglichkeit, auf komfortable Fernwärme umzusteigen oder aber für einen späteren Zeitpunkt aufzurüsten. Bei Interesse können Sie ein Beratungsgespräch führen und Ihr Interesse berücksichtigen.

Heizen und Warmwasser mit Fernwärme
Ein etwaiger Baubeginn wäre für Sommer 2022 geplant. Im Zuge dieser Grabungsarbeiten haben Sie die einmalige Chance zukünftig die Vorteile der Fernwärme mit Ihrem Hausanschluss zu nutzen. Nach Beendigung dieser Bauarbeiten sind keine weiteren Grabungsarbeiten zur Errichtung von Fernwärme-Hausanschlüssen geplant.

Warum Fernwärme, woher kommt Fernwärme, was kostet ein Fernwärme-Hausanschluss, wie wird es gefördert – offene Fragen können Sie gerne in einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin mit Walter Rakowitz (+43 (0)664/39 54 322 oder via E-Mail walter.rakowitz@energieburgenland.at) klären.

COMMUNITY NURSE

Das Community Nursing Pilotprojekt mit dem Titel „Digitale Gesundheits- und Pflegedrehschreibe Oberschützen/Bad Tatzmannsdorf" startet im Juni 2022.

Die beiden Bürgermeister, Hans Unger und Mag. Gert Polster, setzen damit einen Meilenstein hinsichtlich vernetzender Gesundheitsversorgung von älteren Menschen im ländlichen Raum. Erstmals wird eine Community Nurse eingesetzt, um bestehende Ressourcen sowie Bedürfnisse von älteren hilfsbedürftigen OrtsbewohnerInnen zu erheben. Weiters folgt die Einrichtung einer Anlaufstelle für die Koordination von Pflege sowie für präventive und gesundheitsfördernde Maßnahmen auf kommunaler Ebene. Ziel ist es auf einer digitalen Plattform alle Informationen, Maßnahmen, Schulungsankündigungen rund um die Themen Pflege & Betreuung sowie Prävention & Gesundheitsförderung abzubilden. Die Projektleitung hat Frau Vizebürgermeisterin Ingrid Ulreich, die wissenschaftliche Begleitung des Pilotprojektes erfolgt von der Public Health Expertin Dr. Ute Seper von der Fachhochschule Burgenland.

Verfasst von Dr. Ute Seper, 17.02.2022

HUNDEAUSLAUFZONE

Um die Hundeauslaufzone realisieren zu können, haben wir notwendige Planungen und Bewilligungsinformationen eingeholt. Leider hat sich herausgestellt, dass es hier einer Widmung bedarf und die Umsetzung leider bis zur Flächenwidmungsplanänderung verschoben werden muss. Wir gehen davon aus, dass die weiteren Schritte im Herbst bzw. Winter eingeleitet werden können.

BURGENLAND RADELT – OBERSCHÜTZEN RADELT MIT

Ab 20. März heißt es wieder Burgenland radelt. Natürlich radelt auch Oberschützen 2022 wieder fleißig mit. Es wäre schön, wenn wir heuer neue TeilnehmerInnen aus Oberschützen motivieren könnten. Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Burgenland radelt – **Oberschützen radelt mit!**

Am 20. März startet „Burgenland radelt" und Oberschützen ist dabei.

Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt unsere Gemeinde und ist gut fürs Klima. Wir laden Sie ein, fleißig mitzuradeln und für **Oberschützen** Radkilometer zu sammeln! Wer sich registriert und bis 30. September mindestens 100 Kilometer radelt, kann tolle Preise gewinnen! Radeln Sie sich fit und machen Sie mit, wenn ganz Burgenland radelt! Kilometer können auf der Website oder über die „Österreich radelt App" eingetragen werden. „Burgenland radelt" zielt darauf ab, mehr Menschen aufs Rad zu bringen. Info und Anmeldung: https://burgenland.radelt.at

Und so einfach geht´s

1. Anmeldung auf burgenland.radelt.at oder in der Österreich radelt App
2. Mit Eingabe der PLZ im Profil, wird man automatisch unserer Gemeinde zugeordnet
3. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
4. Kilometerzahl direkt im Internet oder in der „Österreich radelt" App eintragen oder mittracken. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
   Auch ohne Internet/Smartphone kann man mit Fahrtenbüchern mitmachen: Anmeldung im Gemeindeamt
5. Tolle Preise gewinnen

Ansprechpartner/in in der Gemeinde:
Elke Kainz unter 03353/7524-24 oder per Mail
elke.kainz@oberschuetzen.bgld.gv.at

FREIBAD OBERSCHÜTZEN

Als Bürgermeister liegt mir unser über 90 Jahre altes Schwimmbad selbstverständlich sehr am Herzen. Deshalb ha-

ben wir in der Vergangenheit immer kräftig investiert um jedes Jahr den Badebetrieb aufrecht zu erhalten. Leider sehen wir auch in den nächsten Jahren große Investitionen auf uns zukommen. (Technik, Folie, usw.)

Auch Bad Tatzmannsdorf steht vor einer ähnlichen Aufgabe in ihr bestehendes Freibad große Investitionen zu tätigen. Deshalb haben sich Vertreter der beiden Gemeinden zu einer Arbeitsgruppe zusammengefunden um die Möglichkeit eines gemeinsames Freibades zu diskutieren und Ideen zu sammeln.

Wir stehen hier erst ganz am Anfang einer gemeinsamen Planungsphase.Auch werden wir Kostenschätzungen für die Sanierung von unserem Schwimmbad einholen.

Wenn beide Pläne vorhanden sind und eine Entscheidung getroffen werden muss, werden wir selbstverständlich auch die Bevölkerung ausreichend Informieren und auch in die Entscheidungsfindung miteinbeziehen.

Abschließend sei gesagt, dass die Badesaison 2022 in unserm Schwimmbad gesichert ist und einem schönen erholsamen Sommer nichts im Wege steht.

STATISTIK AUSTRIA KÜNDIGT SILC-ERHEBUNG AN

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich und in vier aufeinander folgenden Jahren durchgeführt. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Wurden Sie ausgewählt, werden Sie mittels Brief verständigt. Eine Person der Statistik Austria vereinbart mit Ihnen einen Termin im Zeitraum Feber bis Juli 2022. Sie bekommen auch ein Dankeschön der Statistik Austria. Die gesammelten Daten werden streng vertraulich behandelt und nur für statistische Zwecke verwendet.
Internet: www.statistik.at/silcinfo

AMTMANN
KUHles ab Hof

Schützenstraße 83
7432 Oberschützen

Unser Selbstbedienungshofladen ist durchgehend geöffnet.

- frische Milch
- Natur– und Fruchtjoghurt
- Topfen
- Frischkäse
- Käsebällchen
- Cabanossi aus Rindfleisch
- Kürbiskernöl
- Eier

Feiertags-Brunch im Restaurant

Infos unter:
0677 637 916 93
restaurant-pranger.eu

RESTAURANT PRANGER CATERING

„DARÜBER REDEN“ / „ANSCHLUSSDENKMAL“-PROJEKT

Webseite: Aktuelle Mitteilungen, sämtliche von uns veröffentlichte Materialien (Informationsfolder etc.) sowie Medienberichte zum „Anschlussdenkmal“ finden sich auf der Webseite der Gemeinde Oberschützen (https://oberschuetzen.riskommunal.net/) im Bereich „Tourismus“ unter „Projekt – Denkmal: "Anschlussdenkmal".

„Lange Nacht der Bibliotheken“ (save the date): Am Samstag, 23. April 2022, wird das „Darüber Reden“-Buch in der „Langen Nacht der Bibliotheken“ in der Gemeindebücherei Oberschützen vorgestellt. Details werden zeitnah bekannt gegeben; nähere Informationen gibt es dann auch bei der Gemeindebücherei (buecherei-oberschuetzen@bibliotheken.at) bzw. auf der Facebook- und der Webseite der Gemeindebücherei (https://buecherei-oberschuetzen.bvoe.at/herzlich-willkommen-unserer-buecherei).

Abschlusspräsentation „Darüber Reden“-Projekt (save the date): Am Freitag, 10. Juni 2022, 16 Uhr, wird das „Darüber Reden“-Teilprojekt auch formal seinen Abschluss im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung finden (Ort: Restaurant Pranger/KUZ). Dabei wird unter anderem ein Rückblick auf das Projekt geworfen und das „Darüber Reden“-Buch in Auszügen (teilweise auch medial) präsentiert. Nähere Informationen werden zeitnah auf der Projektwebseite veröffentlicht.

Podcast „Prägendes Erbe“: Eva Maria Kamper hat begleitend zu ihrem Artikel in der Jänner-Ausgabe des „Prima“-Magazins einen Podcast gestaltet. Darin spricht sie mit Projektleiterin Ursula Mindler-Steiner über das sog. „Anschlussdenkmal“ und das derzeit dazu laufende Projekt der Gemeinde Oberschützen. Nachzuhören unter: „prägendes Erbe / prima! Magazin / Ausgabe Jänner 2022“ auf https://anchor.fm/prima-magazin

„Darüber Reden“-Buch: Das aus einem Teilprojekt hervorgegangene Buch „Darüber Reden“ stieß allgemein auf großes Interesse. Wir freuen uns über das positive Medienecho (Medienberichte siehe Webseite, Punkt 30). Das Buch kann kostenlos über die Gemeinde oder den Verlag „edition lex liszt 12“ bezogen werden. Wenn auch Sie Interesse an einem Exemplar haben, können Sie sich an die Gemeinde wenden (Tel.: 03353-7524; post@oberschuetzen.bgld.gv.at) oder an den Verlag (Tel. 03352-33940; info@lexliszt12.at). Die Bücher werden abgegeben, solange der Vorrat reicht.

3. Gästebuch beim „Anschlussdenkmal“: Vor dem „Anschlussdenkmal“ steht ein Gipfelbuchkasten, in welchem – wettergeschützt – ein Gästebuch verwahrt ist. Dies ist Teil unseres Projektes „Darüber reden“. Seit dem 10. Februar d. J. liegt ein drittes Gästebuch auf. Dies wurde notwendig, weil auch das zweite Gästebuch, das von 20. September 2019 bis 20. April 2021 geführt wurde, entfernt werden musste, da es erneut (wie schon beim ersten Gästebuch) einen Eintrag gab, der gegen das Verbotsgesetz verstieß (nationalsozialistische Wiederbetätigung). Die Gemeinde erstattete am 10. Februar 2022 Anzeige gegen unbekannt (wegen Verbotsgesetz §3g); die Staatsanwaltschaft Eisenstadt ermittelt. Wir laden nach wie vor alle ein, bei einem Besuch des „Anschlussdenkmals“ ihre Meinung bzw. ihre Gedanken in dem Gästebuch festzuhalten, sofern sie nicht gegen geltendes Recht verstoßen. Die Gästebücher werden im Anschluss im Gemeindearchiv Oberschützen aufbewahrt.

Informationsfolder: Der Informationsfolder zum „‚Anschlussdenkmal‘ Oberschützen“ wurde aktualisiert. Er ist auf der Gemeinde erhältlich bzw. kann auf der Projektwebseite (unter Punkt 9) heruntergeladen werden.

Bildarchiv/„Momentothek“ Oberschützen: Das Bildarchiv der Gemeinde Oberschützen ist im Internet für alle frei zugänglich (https://www.momentothek-oberschuetzen.at/). Wenn Sie Fotos für das Bildarchiv zur Verfügung stellen möchten, können Sie diese gerne auf der Plattform hochladen. Sie können die Bilder aber auch gerne auf der Gemeinde abgeben, und sie werden dann vor Ort eingescannt und hochgeladen. Sie helfen dadurch mit, die Geschichte Oberschützens zu bewahren und allen Interessierten näherzubringen!

E-Mail-Newsletter: Es gibt einen E-Mail-Newsletter, welcher bezüglich Veranstaltungen etc. in Bezug auf das Projekt bzw. das „Anschlussdenkmal“ informieren soll. Wer Interesse hat, in den Newsletter aufgenommen zu werden, wendet sich bitte an Elke Kainz: elke.kainz@oberschuetzen.bgld.gv.at.

Kontakt: Gemeindeamt Oberschützen, Hauptplatz 1, 7432 Oberschützen; Tel.: 03353-7524-24; elke.kainz@oberschuetzen.bgld.gv.at oder ursula.mindler@uni-graz.at

Angaben zum Projekt: Projektträger: Gemeinde Oberschützen/Bürgermeister Hans Unger; wissenschaftliche Projektleitung und Prozessbegleitung: Ass.-Prof. Mag. Dr. Ursula K. Mindler-Steiner; Moderation und Begleitung des Beteiligungsprozesses sowie Öffentlichkeitsarbeit: Walter Reiss; Gestalterische Bearbeitung und Layout: Andreas Lehner; Ansprechpartnerin Gemeinde Oberschützen: Elke Kainz; Projektlaufzeit: 1.1.2019 - 31.12.2022

Das LEADER-Projekt „Denk-, Informations- und Lernort: ‚Anschlussdenkmal‘ Oberschützen. Partizipation – Lernen – Nachhaltigkeit“ ist ein LEADER-Projekt und wird von Bund, Land und Europäischer Union gefördert, insbesondere durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER): http://www.suedburgenlandplus.at/de/projekte/eu-periode-2014-2020/; https://www.suedburgenlandplus.at/de/projekte/eu-periode-2014-2020/detail/projekte/projektdetail/anschlussdenkmal-oberschuetzen/

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus
LE 14-20
LAND BURGENLAND

HILFSAKTION DER FF WILLERSDORF UND DER GEMEINDE OBERSCHÜTZEN

Die Situation der Menschen in der Ukraine berührt sehr viele Leute aus unserem Ort, der Region und in der ganzen Welt. Keiner kann es sich vorstellen, was in den Menschen vor Ort und den Angehörigen in Österreich – in unserer Gemeinde vorgeht.

Für die Feuerwehr aus Willersdorf war es sofort klar, hier eine Hilfsaktion ins Leben zu rufen. Der Kommandant und die Kameraden der Feuerwehr waren sich sicher, dass diese Aktion großen Zuspruch finden wird, da ohnehin nur mit Hilfsgütern und Spenden geholfen werden kann. Gut überlegt, dass viele Hände gebraucht werden, hat der Kommandant der FF Willersdorf Jochen Hutter die Gemeinde Oberschützen ins Boot geholt. Viele berührte Menschen haben ebenfalls ihre tatkräftige Unterstützung angeboten und so konnten die Massen an Spenden bewältigen werden.

Ebenfalls wurde die vom Land Burgenland ausgerufene Aktion unterstützt. Bürgermeister Unger hat hierfür alle Feuerwehren der Gemeinde mobilisiert um die Logistik und den Transport zur Sammelstelle des Landes sicher zu stellen.

Am Freitag und Samstag wurde sortiert und verpackt. Die Kartons konnten mit den Fahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehren, der Gemeinde und den privaten Helfern nach Rudersdorf gebracht werden, wo die Ware dann mittels Transportern in die Ukraine gebracht werden.

Medikamente, Verbandszeug und Taschenlampen und dergleichen wurden direkt von Yaroslaw nach Wien gebracht und haben ihr Ziel in der Ukraine bereits erreicht.

Kommandant Jochen Hutter ist sehr froh, dass seitens der Feuerwehr diese Aktion gestartet wurde. Er hätte nie gedacht, dass so viele Spenden abgegeben werden. Er bedankt sich bei allen die Ihre Spende in Willersdorf abgegeben haben und bei allen, die zur gelungenen Aktion beigetragen haben.

Bürgermeister Hans Unger ist überwältigt von der Nachbarschaftshilfe an die Ukraine, die unsere BürgerInnen an den Tag gelegt haben. Mit vielen Spenden war zu rechnen, aber diese Flut hat alles übertroffen. Als mich Jochen kontaktiert hat, habe ich sofort die Unterstützung der Gemeinde in jeglicher Art zugesagt. Es ist selbstverständlich, hier zu helfen. Auch wir haben in unserer Gemeinde BürgerInnen aus der Ukraine und da ist es noch ein größeres Anliegen Hilfe zu leisten. Wir werden auch in weiterer Folge bemüht sein, den Familien Hilfe zu leisten. Ich danke der Feuerwehr Willersdorf mit Jochen Hutter an der Spitze, sowie allen Feuerwehren der Großgemeinde und allen freiwilligen HerlferInnen für den großartigen Einsatz in den Diensten unserer Nachbarn.

Foto FF Zug ????

STELLUNGSKUNDMACHUNG

Am 26. und 27. Jänner fand die "Musterung" des Bundesheeres in der Belgier Kaserne in Graz statt. Gemeinsam mit den Rekruten aus Bernstein und Wiesfleck machten sich 12 junge Männer aus Oberschützen mit dem Taxiunternehmen Sodl auf den Weg. Der Transfer für unsere Jungmänner wurde von der Gemeinde wie gewohnt organisiert. Im Anschluss lud Bürgermeister Unger zum Mittagsbuffet ins Restaurant Pranger ein.

DAS HIANZBIACHL 2022 IST ERSCHIENEN

Doris Seel und Roswitha Irran präsentieren stolz die neueste Publikation im Hianzenverein

Dieses Jahr sind es „Hianzische Bliamal", die den Leser und die Leserin in der jährlichen Publikation des Hianzenvereins verzaubern sollen. Die Publikation enthält informative Texte zu Pflanzen- und Kräuterkunde, Brauchtum und altem Wissen, Ökologie und Nachhaltigkeit, sowie Beiträge der bekannten ORF-Kräuterhexe Uschi Zezelitsch, Informatives von Wolfgang Spitzmüller, Kindheitserinnerungen von Tina Schabhüttl oder Interessantes vom neu gegründeten „Bohnenverein" von Roland Pöttschacher. Weitere Themen sind der Pflanzenzauber in der Kinderwelt, das Brauchtum rund um Kräuter und traditionelle Kinderspiele in der Natur.

VOM GEHEN, SUCHEN UND FINDEN.

Ein Spiel für Groß und Klein ist das sogenannte Geocaching, eine Art moderne „Schnitzeljagd", bei der man mit Hilfe des Mobiltelefons und dem eingebauten GPS-Empfang Schätze suchen und finden kann. Weltweit sind etwa drei Millionen versteckt, in Österreich ungefähr 50.000 und einige auch im Großraum von Oberschützen. Willy Puchner ist mit großer Leidenschaft dabei und hat vor kurzem auch Schätze in seinem Wohnort Oberschützen oder wie er es gerne nennt, in seinem Zauberreich in Oberschützen, versteckt.

Geocaching ist ein Spiel für Familien, bei dem Kinder und Jugendliche leicht zu begeistern sind und wie der Künstler gerne zu sagen pflegt: „Besser du findest einen Schatz beim Spazieren in der Natur, als du versumpfst in einem Spiel am Computer!" Sollte jemand die Leidenschaft nach draußen packen, kann er sich gerne bei Willy Puchner melden.

Siehe auch: www.willypuchner com

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Nach Absagen 2020 und 2021 wird die Evangelische Pfarrgemeinde Oberschützen heuer wieder an der Langen Nacht der Kirchen teilnehmen. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr mit einem Kinderprogramm und einem Erwachsenenprogramm in Oberschützen und klingt mit einem Abendprogramm (ab 20:30 Uhr) in der Bergkirche Schmiedrait aus.

Raiffeisenbezirksbank
Oberwart

Liebe Aschauerinnen
und Aschauer!

Trotz Pandemie und Lockdown hat sich doch wieder ein bisschen was in unserem Dorf getan

- Die Arbeiten bei der Dorfplatzgestaltung gehen weiter
- Zugang Friedhof wird neugestaltet
- Einladung zur Flurreinigung - Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben

Sammelaktion für die vom Krieg bedrohten Menschen in der Ukraine!

Am Samstag, den 5.März gab es eine landesweite Sammelaktion für die vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine. Auch in Oberschützen folgten viele Menschen dem Aufruf und spendeten Hilfsgüter wie Kleidung, Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel.

Auch Familie Bundschuh von Schneiders Hofladen beteiligte sich an der Aktion.

In der Willersdorfer Festhalle wurden die Spenden von den Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen der Großgemeinde angenommen, sortiert, verpackt und dann zur zentralen Sammelstelle nach Rudersdorf gebracht.

Danke an die vielen Spender und Spenderinnen und Danke natürlich auch an die freiwilligen Helfer und Helferinnen.

Alles Liebe Ingrid Ulreich,
Ortsvorsteherin

ORTSTEIL UNTERSCHÜTZEN

Liebe Ortsbevölkerung!

Mit Frühlingsbeginn stehen in unserem Ortsteil einige Arbeiten an. Die Vorarbeiten wurden bereits in den Wintermonaten erledigt.

In den Wegebereich hineinhängende Äste wurden zurückgeschnitten und gegenüber dem Sportplatz wurde ein Aufschließungsweg zu den Hausplätzen neu errichtet.

Zu Ostern gibt es heuer wiederum die Möglichkeit des Osterfeuers, Astmaterial und Baumschnitt kann zum Osterfeuerberg gebracht werden.

Die Erneuerung der Fassade der Volksschule ist notwendig.

Danke für die gute Zusammenarbeit - für unser Dorf.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn,
frohe Ostern und bleiben Sie gesund.

Ihr Reinhard Jany, Ortsvorsteher

JIN SHIN JYUTSU

Japanisches Heilströmen

Gesundheit 😊 in unseren Händen

Durch die eigenen mittels Selbsthilfe

die in 3 Selbsthilfekursen gelernt werden kann

oder in der Anwendung durch meine Hände

Christine Wagner

JSJ-Praktikerin Geistiges Heilen u.v.m.

Bei Interesse an den Kursen oder einer Sitzung ersuche ich um
Kontaktnahme unter Handy 0699 110 40 753 Willersdorf Nr.96

Liebe Ortsbevölkerung
von Willersdorf!

• Freischneiden der Güterwege
Im Lauf des vergangen Winters wurde in unserem Wegenetz überhängendes Astmaterial zurückgeschnitten. Ein sauberes und gutes Wegenetz dient nicht nur der Landwirtschaft sondern auch den vielen Naturgenießern.

• Vandalismus verstärkt feststellbar.
Es ist vollkommen unverständlich mit welchen Aggressionen Verkehrszeichen und Begrenzungspoller an den Güterwegen und Straßen ausgerissen, umgebogen und in den Straßengraben bzw. in den Wald geworfen werden. Glasfalschen und Plastikflaschen verschandeln regelmäßig die Straßenränder. Ist das Umweltschutzverständnis?

• Biber tritt verstärkt auf.
Die Biber nagen zwischen Willersdorf und Oberschützen Bäume an, die dann umbrechen. In diesem Bereich besteht aber noch keine Gefahr von Überflutung, da das Bachbett relativ tief ist. Biber sind streng geschützt. Die Population ist anscheinend stark steigend.

• Defibrillator angekauft und montiert.
Der Ortsausschuss Willersdorf hat mit Unterstützung von drei Sponsoren einen hochmodernen Defibrillator angekauft und

für jedermann frei zugänglich am Feuerwehrhaus montiert. Die Kosten beliefen sich auf Euro 3.600,–. In den nächsten Tagen wird eine Einschulung seitens der Gemeinde Oberschützen für Interessierte ErsthelferInnen aus Willersdorf organisiert. Ich hoffe, dass der Defi in unserem Dorf nicht zum Einsatz kommt und wir somit keinen Notfall haben. Auf jeden Fall ist es aber ein notwendiges Gerät für lebensrettende Erstmaßnahmen.

GV Ernst Karner, T. 06641810964, karner.ernst@aon.at

WINTERSCHULUNG

Einer Schulung im kleinen Rahmen hatte sich die Feuerwehr Willersdorf unterzogen. Das Thema "Arbeiten in der Einsatzleitung" ist immer eine Grauzone. Mit dem Vortragenden Hans Kurz, von der Feuerwehr Oberschützen, hatten wir einen sehr qualifizierten "Lehrer" und möchten uns herzlichst dafür bedanken. Als erfolgreiches Pilotprojekt stellt sich Hansi natürlich für andere Feuerwehren im Abschnitt gerne zur Verfügung.

Senioren-Tagesbetreuung in Oberschützen Erweiterte Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8 bis 16:30 Uhr
Jedes 1. Wochenende im Monat auch am Samstag und Sonntag!

Derzeit sind wieder Plätze frei! Informationen und Anmeldung:
0699 188 77 926 von 7-13 Uhr

Diakonie Hauskrankenpflege GmbH 7432 Oberschützen, G. A. Wimmer-Pl. 1. www.diakonieverein.at

WOHNHÄUSER u. AUFSTOCKUNGEN in RIEGELBAUWEISE, DACHSTÜHLE, SANIERUNGEN, HALLEN, CARPORTS, WINTERGÄRTEN, TERRASSEN, SCHALUNGEN, INNENAUSBAUTEN, u.v.a. ARBEITEN

ZIMMEREI HOLZBAU

FÜRST GmbH

7432 WILLERSDORF 116 mail@zi-fuerst.at
+43 3353 7665 (Fax DW -4) www.zi-fuerst.at

MOBILE MASSAGE
MARKUS GRABENHOFER

WILLERSDORF 90
7432 OBERSCHÜTZEN

0664/64 39 435
Termin nach Vereinbarung

Klassische Massage · Lymphdrainage · Fußreflexzonenmassage u.v.m.

Kreativstube Andrea

Made

Andrea Frühwirth
Alte Gasse 16/1
7432 Aschau im Burgenland
0664/57 20 373

Taschen, Geldbörsen u.v.m. handgefertigt

kulturzentren.at

© Simone Attisani

2.4.2022, 19:30 Uhr
ONSIEUR CLAUDE 2
mödie nach dem gleichnamigen Film

Tickets: t +43 3353 6680, oberschuetzen@kulturzentren.at

burgenland
kultur partner
energie BURGENLAND

INFORMATION:
Jede Person ist zur Ersten Hilfe verpflichtet, wenn ein Mensch in Not ist. Nicht Helfen zieht rechtliche Konsequenzen nach sich. Selbst wenn man selbst gar nicht beteiligt war, beispielsweise Zeuge eines Verkehrsunfalls, kann es strafbar sein, nicht zu helfen.

RUFHILFE: HILFE AUF KNOPFDRUCK

Ein Sturz, eine plötzliche Übelkeit oder Kreislaufprobleme – es gibt viele Situationen im Leben, in denen schnelle Hilfe notwendig wird.
Mit der Rufhilfe tragen Sie den persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Egal, was passiert, Sie sind mit der Notrufzentrale verbunden und können jederzeit Hilfe rufen.

WEM HILFT DIE RUFHILFE?

- Menschen, die allein leben und im Notfall auf keine Soforthilfe in ihrem Umfeld zählen können
- Menschen, die gefährdet sind zu stürzen unter Herz-Kreislauf-Problemen leiden, zu Krampfanfällen neigen oder aus anderen Gründen besonders auf rasche Hilfe angewiesen sein könnten
- Menschen, deren Mobilität durch Alter, Krankheit oder Behinderung eingeschränkt ist
- Menschen, denen die Möglichkeit der Hilfe auf Knopfdruck für ihr Sicherheitsgefühl wichtig ist
- Menschen, die sich aus diesen Gründen Sorgen um ihre Angehörigen machen

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Oberschützen – Elke Kainz, 03353/7524-24 – sie wird den Kontakt zum Roten Kreuz herstellen.

BLUTSPENDEN –

DAS ROTE KREUZ RUFT DRINGEND ZUM BLUTSPENDEN AUF.
Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für Patientlinnen mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven am Tag. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden. Mit einer Blutspende retten Sie Leben.

Sa., 9. April	Feuerwehrhaus Oberdorf
Sa. 23. April	Volksschule Grafenschachen
Mi., 4. Mai	Kath. Kirche, Pfarrsaal Bad Tatzmannsdorf
Do., 5. Mai	Hotel zur Pinka – Schulungszentrum Rotes Kreuz Oberwart
Fr., 10. Juni	Feuerwehrhaus Rotenturm
Do., 16. Juni	Volksschule Wolfau
Sa., 18. Juni	Neue Mittelschule Rechnitz
So., 26. Juni	Neue Mittelschule Pinkafeld

ERSTE-HILFE-KURS

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Jeder von uns war schon einmal in der Situation Erste Hilfe zu leisten. Manchmal geht es automatisch und man bekommt es eigentlich gar nicht mit, dass es sich um Erste Hilfe handelt.

Um bei der Ersten Hilfe ruhig zu bleiben und dem Verletzten bestmöglich versorgen zu können bietet die Gemeinde Oberschützen wieder einen Erste Hilfe Kurs (da muss aufgrund der Teilnehmer abgeklärt werden, ob es ein Kurs ein 6-stündiger Führerschein oder ein 8-stündiger Kurs sein wird) und auch einen Kleinkindernotfallkurs an.

Die Kosten dafür übernimmt die Gemeinde Oberschützen.

Gerne können Sie sich schon unter 03353/7524-24 oder per Mail an elke.kainz@oberschuetzen.bgld.gv.at anmelden.

DEFIBRILLATOR WILLERSDORF

Im Feber des heurigen Jahres wurde in Willersdorf im Außenbereich des Feuerwehrhauses ein Defibrillator montiert. Ein großer Dank gilt dem Ortsausschuss, der den Beschluss für den Ankauf gefasst hat. Obwohl wir gerne auf den Einsatz verzichten würden, sind wir seitens der Gemeinde und der Ortsstellenleitung des Roten Kreuzes sehr froh, dass wir nun in jedem Ortsteil einen Defibrillator für den Notfall einsatzbereit haben.

Standorte: In Schmiedrait, Aschau, Willersdorf und Unterschützen sind diese am Feuerwehrhaus und in Oberschützen im Foyer der Raiffeisenbank frei zugänglich montiert.

WIR GRATULIEREN!

Die Jubilare

80.

Hutter Helmut
Schranz Ingrid Waltraud
Racz Gudrun
Artwohl Ilse
Perreten Traute Maria
Just Klaus Dieter Dr.
Bauer Sieglinde
Nicka Ewald Hans
Ulreich Walter
Bayer Erwin
Huber Herbert

85.

Mohath Johann
Roth Marta
Urschl Julianna

ÄLTER ALS 90.

Posch Elsa (91)
Karner Ernestine (92)
Jany Walter (93)
Grabenhofer Hilda Theresia (94)
Zapfel Theresia (95)
Graf Johann (95)

100.

Leuschner Magdalena

Bürgermeister Hans Unger, Vizebürgermeisterin Ingrid Ulreich und Gemeindevorständin Gerlinde Kainz statteten Hilda und Johann Wehofer im Rahmen der Familienfeier einen Besuch ab und gratulierten auf das Herzlichste zum 65. Hochzeitstag.

Zum Eisernen Hochzeitstag von Ida und Ernst Graf überbrachten Bürgermeister Hans Unger, Vizebürgermeister Reinhard Jany und Gemeindevorständin Claudia Arthofer die herzlichsten Wünsche.

Hilda Ulreich feiert den 90. Geburtstag. Mit den besten Wünschen gratulieren Bürgermeister Hans Unger und Vizebürgermeisterin Ingrid Ulreich.

90 Jahre sind es wert, dass man einen besonders ehrt. Bürgermeister Hans Unger und die Vertreter der Gemeinde Oberschützen wünschen Hilda Lorenz nur das Beste zum 90. Jubiläum.

Der Bürgermeister, die Gemeindevertreter sowie das Team der Gemeindezeitung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich!

Grünlandpflege
GROSS

Christian GROSS

Willersdorf 79
7432 Oberschützen

0664 / 477 58 66
gross.christian@gmx.at

Rasen mähen
Heckenschnitt
Baumpflege
Baumabtragungen
Schneeräumung
Anlagenbetreuer
(Haus und Garten)

(alle Fotos: Kindergarten Aschau)

Der viele Schnee wurde für eine gemeinsame Bob und Schlittenfahrt genutzt. Zwischendurch gab es eine Stärkung bei warmem Tee und Kuchen.

Die Kinder experimentieren mit Farbe, Schnee und Eis. Friert der Eiswürfel im Freien über Nacht? Welche Farbe ergibt gelb und grün? Wie schmeckt ein roter Eiswürfel?

Beim Freien Zeichnen für die Portfoliomappe.

HERZ HAIR
MARTINA HERZER · 7432 ASCHAU 57
Terminvergabe unter 0650 777 47 99

Rasthaus
SIMON
7400 Unterschützen 39 Tel.: 03352/38110
Handy:0664/5353707
facebook Rasthaus Simon

Am Faschingsdienstag machte eine Gruppe des Kindergartens in Oberschützen einen Umzug und stattete der Gemeinde Oberschützen einen Besuch ab.

Der erste Schnee lädt zum Experimentieren und Erforschen ein. Mit Lebensmittelfarben wurde der Schnee in verschiedene Farben gefärbt.

Die Schachtelbaustelle ist im Turnsaal eingezogen. Sie ist Kommunikationszentrum, Lernwerkstatt und Spiellandschaft.

Zu Weihnachten hat das Krippenspiel besondere Bedeutung für die Kinder. Durch die selbstgenähten Kostüme konnten die Kinder in die verschiedenen Rollen schlüpfen und ihre sprachlichen Kompetenzen zum Ausdruck bringen.

Um die Raum- Lage- Orientierung zu schulen beschäftigen sich die Kinder ausdauernd mit den Eisenbahnschienen.
Viele verschiedene Strecken wurden erbaut und ausprobiert.

Im Therapieraum setzten sich die Kinder in Bewegungsangeboten ebenfalls mit der Raum- Lage – Orientierung auseinander und haben viel Freude an der Bewegung.

Auf spielerische Art setzen sich die Kinder mit dem Thema Winterschlaf/Winterstarre und Winterruhe auseinander. Ein kleine Welt Spiel ermöglicht den Kindern, die erlernten Inhalte zu vertiefen.

Bauen und Konstruieren mit Holz an der frischen Luft bereitet den Kindern viel Freude.

(alle Fotos: Volksschule Aschau)

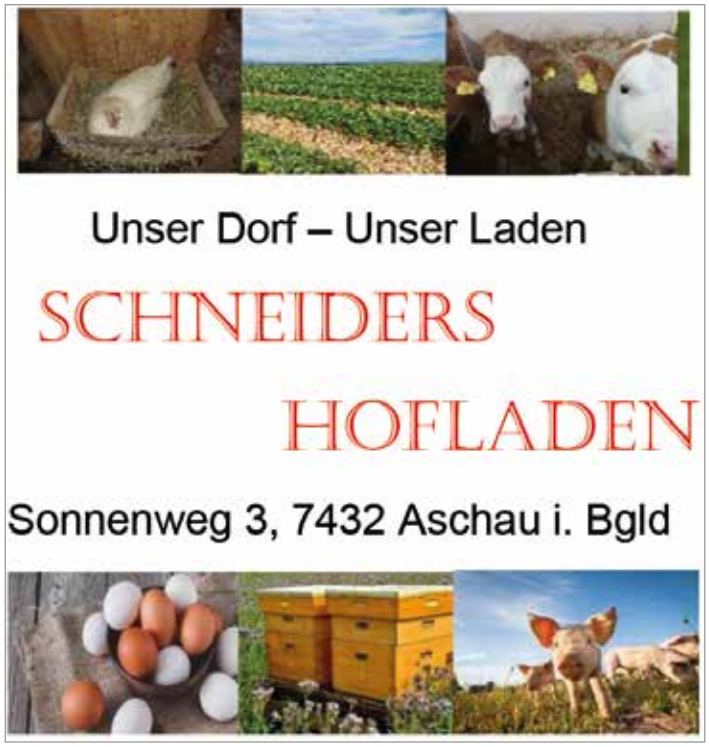
Digitale Bildung wird an der VS Aschau großgeschrieben.

So macht Lernen Freude!

Die Schülerinnen und Schüler der VS Aschau arbeiten ab der 1. Schulstufe auf der Lernplattform skooly mit Stand-PC's oder Tablets.

Stolz präsentieren die Kinder der VS Aschau ihre selbst kreierten Faschingsmasken.

Der Unterricht am Faschingsdienstag bereitete den Schülerinnen und Schülern der VS Aschau großen Spaß.



Wir bieten beste Unternehmens- und Steuerberatung

COMMERZ TREUHAND
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH.

Dr. jur. Herbert M. GLOTZ
Steuerberatung
Tel. 0664-3080604
e-mail: tax-glotz@nexia.at

Elisabeth GAMERITH
Buchhaltung
Tel. 0664-4047421
e-mail: office@gamerith.net

Die 2. Klasse gestaltete in Bildnerische Erziehung Raben, lustige Faschingswesen und Clowns.

Die zukünftigen Baumeister errichteten ein zweistöckiges Baumhaus beim Waldtag mit der Akademie Schauplatz Natur.

Die Abenteuerstunde im Turnsaal bereitete den Kindern der 1. und 2. Klasse mächtig Spaß.

In der zweiten Klasse der Volksschule Oberschützen stimmten sich die Kinder mit Basteleien auf Weihnachten ein.

In Zeiten der Pandemie hat die „bewegte Pause" im Schulhof noch mehr an Beliebtheit gewonnen.

Die Kinder der 1. Klasse erforschten gemeinsam mit Waldpädagogen Dietmar den nahegelegenen Wald.

Am Faschingsdienstag begeisterte Lukas die Kinder der 4. Klasse mit seinen Zaubertricks.

(alle Fotos: Dir. Alexandra Schönfeldinger)

In der 1. und 2. Klasse wurden die letzten Wochen genutzt, um sich tiefer mit dem Lieblingsthema, den Dinosaurieren, auseinanderzusetzen.
Die Kinder brachten viele Bücher, Spiele und Figuren mit, welche in Kleingruppen verarbeitet wurden und Forscherhefte ausgefüllt, wo viele neue Informationen zu den Dinosaurier zu finden waren und Bekanntes noch einmal gefestigt werden konnte. Natürlich durfte zur Freude aller Kinder auch ein Beitrag von "Checker Tobi" passend zum Thema nicht fehlen.

Die Kinder der 3. und 4. Klasse widmeten sich im Sachunterricht ganz dem Thema Sonnensystem. Gemeinsam unternahmen sie eine Reise ins Universum und lernten Asteroidengürtel, Fixsterne, unsere Milchstraße und noch vieles mehr näher kennen. Anschließend wurden die Planeten des Sonnensystems genau unter die Lupe genommen. Auch in der Bildnerischen Erziehung wurde das Sonnensystem zum Thema gemacht und die Kinder malten ein Modell unserer Planeten. Das Planeten-Fieber erreichte auch die Kinder der 1. und 2. Klasse, deshalb durften natürlich auch sie das Planetenmodell aufbauen und erfuhren viel Interessantes zu den Planeten.
Gemeinsam mit der Nachmittagsbetreuerin wurde schon Galaxy-Schleim hergestellt und Planetenmodelle sollen noch entstehen.

PÖLL
Erdbau Hausbetreuung Holzschlägerung
Pöll Michael
Unterschützen 88
7400 Oberwart
0664 133 8991
michaelpoell@aon.at
Erdbau: Aushub | Planierungsarbeiten | Abbrucharbeiten
Holzschlägerung: Bringung | Zerkleinerung | Schlichtung
Hausbetreuung: Gartenpflege | Rasenmähen | Hecken schneiden

Gemeinsam wurden in der Schule Weihnachtskarten gestaltet, welche dann gegen eine freiwillige Spende erworben werden konnten. Die Kinder sind immer mit Feuereifer mit dabei und spenden teilweise sogar ihr eigenes Taschengeld, um ihre Eltern dann mit der Karte überraschen zu können! Durch die tolle Zusammenarbeit konnten heuer 60,10 Euro an die Rote Nasen Clowndoctors übergeben werden!

Die sonnigen Wintertage werden gerne genutzt, um sich in der Natur zu bewegen und die Umgebung der Schule zu erkunden. Die Kinder bestaunten die Kirschallee und waren am Osterfeuerberg unterwegs, durchstreiften den Wald und machten sich auf die Suche nach Biberspuren entlang des Baches. Es gibt immer etwas zu entdecken, und ganz nebenbei machen sie gemeinsam Bewegung an der frischen Luft und stärken den Zusammenhalt!

Am Faschingsdienstag durften sich die Kinder für die kleine Faschingsparty schminken, dabei hatten sie riesigen Spaß.

Da der Fasching immer näher kam, wurde gemeinsam eine Deko für die Schule gebastelt. Die Kinder waren richtig stolz ihre Werke präsentieren zu dürfen.

Imbiss Stube

Oberschützen

Renate Fürst

7432 Oberschützen

Hauptplatz 10 a

0664/340 18 68

Der Treff für Jung und Alt

Auch das malen mit dem Rasierschaum hat den Kindern viel Spaß gemacht.

Das Herstellen der Knetmasse war für die Kinder ein richtiges Highlight. Jeder der wollte, durfte dann auch ein Stück mit nach Hause nehmen.

MK BESTATTUNG

Ing. Manfred KIRNBAUER

Oberschützen Tel 03353/7551

Täglich von 0 - 24 Uhr unter 033 53 / 75 51

Natürlich auch am Wochenende und an Feiertagen

www.bestattung-kirnbauer.at

Bestattungsvorsorge WIENER VEREIN

Die SMS Oberschützen ist Kooperationspartner d er Special Olympics!

*1800 Sportler*innen und Trainer*innen aus dem In- und Ausland, 16 Einzel- und Mannschaftssportarten – und die SMS ist dabei! Die Nationalen Special Olympics Sommerspiele sind von 23. bis 28. Juni 2022 zu Gast im Burgenland und für Direktor Daniel Karacsonyi war sofort klar, dass sich die SMS Oberschützen als Kooperationspartner zur Verfügung stellt.*

*Jungen Menschen die Chance zu geben, aktiv bei den Sommerspielen mitzuwirken, Special Olympics Sportlerinnen und Sportler kennenzulernen und sich gleichzeitig mit einem gesellschaftlich bedeutenden Thema in vielseitiger Form auseinanderzusetzen, ist laut Landesrätin Mag.a (FH) Winkler ein wichtiges Ziel der Spiele. Das Motto „GEMEINSAM für ein Lächeln" drückt diese Ziele aus: Wir bauen Brücken zwischen den Schüler*innen und Menschen mit Behinderung, freuen uns über interessante Begegnungen und begeistern uns für das, was wir gemeinsam haben – den Sport!*

Der Start an der SMS Oberschützen erfolgte bereits durch ein Lernatelier, bei dem unter anderem am längsten Banner der Welt mitgearbeitet und viele Herzensbotschaften zu Papier gebracht wurden. Einmal mehr erweist sich: Sport verbindet – one for all and all for one.

Als einzige Sportmittelschule im Bezirk Oberwart sind wir natürlich beim Projekt gerne mit dabei. Mit zwei vierten Klassen haben wir das Team Dornau bereits besucht, um erste Kontakte zu knüpfen.

Der Sport bietet in seiner Vielfalt viele Möglichkeiten für ein positives Miteinander.
Unser Motto lautet auch "Gemeinsam statt einsam". Inklusion ist wichtig und ein Leitmotiv an unserer Schule.

Die Projekttage starteten bereits. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten "Herzensbotschaften" und Transparente. Es entstanden auch tolle Videobotschaften.

Taxi • Autobus
Patiententransporte
Wien - Fahrten
Strahlen- & Chemotherapie

Christian Sodl

7431 Bad Tatzmannsdorf
Büro: Anna Straße 23
www.taxi-sodl.at

Tel.: 03353/8322
Mobil: 0664/1213983
info@taxi-sodl.at

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

IHR GRAWE KUNDENBERATER:

Mag. Marek KOSTECZKA
Tel. 0664/844 23 96
marek.kosteczka@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

COMING HOME –
EINE MUSIKALISCHE REISE INS BURGENLAND

Es ist wieder soweit! Die 4. Klassen des Wimmer Gymnasiums Oberschützen und das gesamte Projektteam, freuen sich riesig darüber, dass sie heuer das Musical „Coming Home" von Angelika Messner und Christian Kolonovits auf die Bühne bringen dürfen. Am 24. und 25. März 2022 wird im Kulturzentrum Oberschützen zu sehen sein, wie sich der Amerikaner Joesi auf die Suche nach seinen Wurzeln im Burgenland macht. Es erklingen Hianzn – Lieder, kroatische und ungarische Volkslieder sowie Roma Lieder und Musical-Songs.

Karten sind an der Abendkasse des jeweiligen Aufführungstages im Kulturzentrum Oberschützen erhältlich.
24. – 25. März 2022, jew. 19 Uhr, Kulturzentrum Oberschützen

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Der Frühling ist da und wir erleben Unglaubliches.

Wir erleben in Europa einen Krieg in der Ukraine, wo Menschen getötet werden, Häuser und Infrastruktur zerstört wird und Millionen von Menschen flüchten.

Der russische Angriff auf die Ukraine, die Drohung mit Atomwaffen und das Leid der Menschen macht uns alle fassungslos. Sanktionen gegen Russland wurden verhängt, als starkes Signal der Solidarität der westlichen Demokratien.

Hilfsgüter und Spenden werden für die flüchtenden Menschen auch in unserer Gemeinde organisiert und bereitgestellt.
Die Sanktionen die notwendig und richtig sind, die steigenden Energiepreise für Öl und Gas, die Inflation, die Corona Pandemie, die uns noch länger beschäftigen wird, sind große Herausforderungen für uns alle.

Ungeachtet der politischen Turbulenzen und der hohen Zahl an täglichen Infektionen der leichter verlaufenden Omikron Variante traten am 5. März Lockerungen in Kraft.

Für die Gastronomie, die Hotels sowie bei Kultur- und Sportveranstaltungen, im Freizeitbereich sowie für körperliche Dienstleister ist die Registrierungspflicht aufgehoben.

Mit Frühlingsbeginn steht unsere Gemeinde vor neuen Herausforderungen. Einige Vorarbeiten wurden bereits in den Wintermonaten erledigt und für 2022 haben wir einige Vorhaben:

- Die Heizung im Gemeindezentrum soll auf erneuerbare Energie umgestellt werden.
- Die Förderung der Vereine und Unternehmen.
- Investitionen in die Volks- und Mittelschule
- Die Instandhaltung der Wasserversorgung und des Wegenetztes
- Die Planung des Hochwasserschutzes Unterschützen wird abgeschlossen

Die meisten Beschlüsse in den Gemeinderatssitzungen werden einstimmig gefasst. Die Zusammenarbeit im Gemeinderat zum Wohl unserer Bevölkerung funktioniert gut.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Gesundheit und hoffentlich bald wieder Frieden in Europa!

Ihr Reinhard Jany

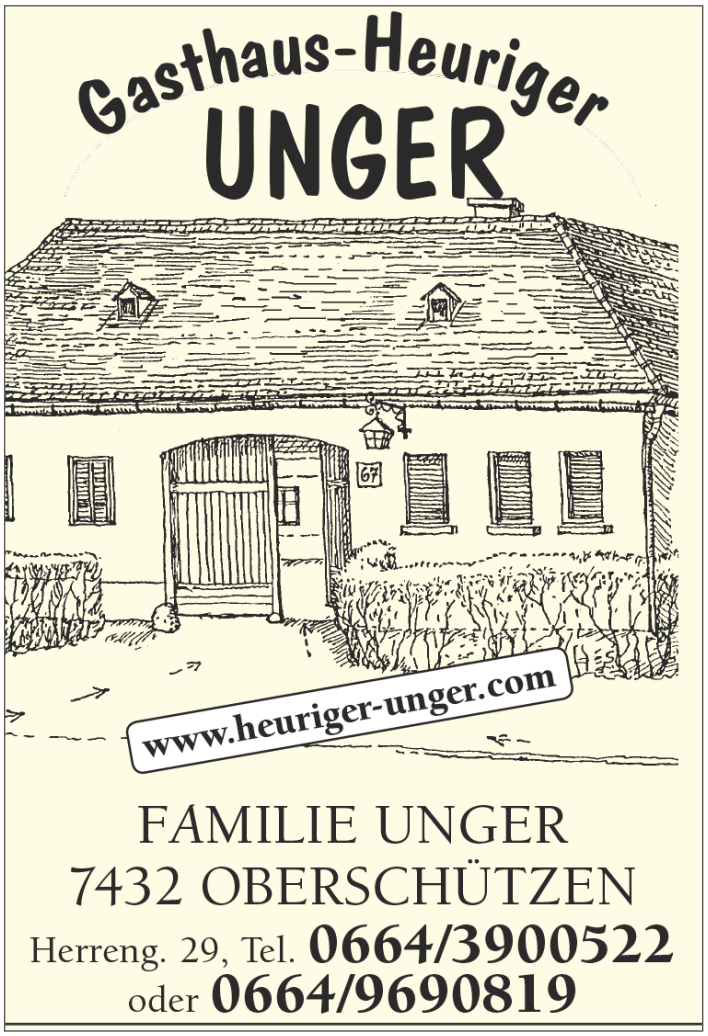
MI Personenbetreuung

Mein Name ist Isabella Müller.
Ich bin selbstständige Personenbetreuerin und flexibel in der stundenweisen Betreuung aller Menschen.
Mir ist wichtig, dass sich die betreute Person auf mich verlassen kann.

Mein Tätigkeitsbereich
Helfen wo ich kann !

- Hilfestellung bei alltäglichen Verrichtungen
- Erledigung von Besorgungen
- Haushaltsführung
- Führung von Konversation
- Aufrechterhaltung gesellschaftlicher Kontakte
- Begleitung zu Arzt- und Krankenhausterminen
- Begleitung bei diversen Aktivitäten
- Gestaltung des Tagesablaufes (spazieren...)
- Zubereitung von Mahlzeiten
- Praktische Vorbereitung der betreuungsbedürftigen Person auf einen Ortswechsel
- Organisation einer Vertretung im Verhinderungsfall

Erstes persönliches Gespräch und Aufnahme nach telefonischer Terminvereinbarung
Isabella Müller
7432 Oberschützen, Badgasse 13
MIPersonenbetreuung@hotmail.com
0664/99644395



NEUES STORCHENNEST

Nicht nur unsere BürgerInnen sondern auch wir in der Gemeinde sind traurig über das Fernbleiben des Storches im vorigen Jahr. Daher haben wir Kontakt mit dem Storchenverein der Freistadt Rust aufgenommen und um Rat gefragt. Auf Empfehlung des Storchenvereins haben wir ein neues Nest angekauft.

Bauhofleiter Julius Winkler hat das Nest aus Rust abgeholt. Mit Hilfe der Stadtfeuerwehr Pinkafeld konnte das alte Nest demontiert und das neue auf dem gleichen Platz montiert werden.

Wir hoffen nun, dass den Störchen unser neues Nest gefällt und wir in Zukunft wieder jährlichen Storchenbesuch bekommen.

EINE „SCHUBERTIADE“ IN OBERSCHÜTZEN

Das erste Konzert der KVO in diesem Jahr führte den Südburgenländer Daniel Johannsen nach Oberschützen. Johannsen, einer der gefragtesten Bachinterpreten der Gegenwart, zeigte hier sein Können bei Schuberts „Winterreise“. Ausdrucksstark und berührend brachte er den doch eher düsteren und von Todesahnungen umwölkten Liederzyklus zu Gehör. Begleitet am Bösendorferflügel von seinem kongenialen Partner Walter Bass gestaltete der Sänger subtil jedes einzelne Lied. Das Publikum war begeistert und ging ergriffen hinaus in die dunkle, kalte Winternacht. Es war eine wahre „Schubertiade“, die in diesen schwierigen Zeiten den Zuhörern ein kulturelles Erlebnis vom Feinsten bot.

Foto: KVO ©Peter Seper

KASTRATIONSPFLICHT FÜR KATZEN

Immer noch sind viele Tierheime mit Katzen überfüllt. Zu viele Streunertiere und solche die zwar ein Heim haben, aber freilaufen dürfen, sind nicht kastriert.
Obwohl es dafür eine gesetzliche Verpflichtung gibt. Die Ausnahme für Bauernhöfe ist längst Geschichte, auch Bauernhofkatzen müssen kastriert werden.

Alice Pichler von „Wir fürs Tier“: „Tierleid kann so ganz einfach verhindert werden und damit wird auch unser Tierheim entlastet.“ Die Kastration wird daher von allen Tierschutzorganisationen unterstützt. Streuner können eingefangen werden und mit Gutscheinen, die auf der Gemeinde aufliegen, kastriert werden. Die Katzenkastrationsaktion wird vom Land, den Gemeinden und der Tierärztekammer getragen. Oberschützen macht natürlich mit.

Wichtig ist auch, dass entlaufene Katzen oder vermutliche Streuner gemeldet werden, am besten auf der Gemeinde. Wer die Arbeit von „Wir fürs Tier“ unterstützen möchte, kann das mit einer Spende machen, oder sich einer der Katzen aus dem Katzenhaus ein schönes Leben schenken. Katzen werden allerdings nur paarweise abgegeben, außer man hat schon eine Katze daheim und möchte ein zweites Tier.
Wir fürs Tier Oberwart / IBAN: AT68 5100 0902 1424 4900

Euer Umweltgemeinderat
Wolfgang Spitzmüller
0650 4817116

ZIVILSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN! SORGEN WIR GEMEINSAM VOR! BLACK – OUT!

Wir leben in einem Land, in einer Gemeinde, in der die Energieversorgung stets gewährleistet ist.

Dennoch sind kleinere Stromausfälle, etwa durch umfallende Bäume verursacht, für uns nichts Besonderes und wir haben uns fast an sie „gewöhnt". Meistens ist der Schaden nach einigen Stunden wieder behoben. Aber was, wenn der Stromausfall länger dauert? Wenn die Stromversorgung nicht lokal, sondern bundes- oder sogar europaweit ohne Vorwarnung zusammenbricht und ein Black-out eintritt?

Experten warnen seit Jahren davor und die Frage ist nicht, ob ein Blackout kommt, sondern wann er kommt!
Haben wir vorgesorgt und sind wir vorbereitet?

Der österreichische Zivilschutzverband möchte wieder verstärkt auf diese „Black-Out Szenarien" sensibilisieren und informieren. Was kann jeder tun, um eine Woche unabhängig von der Stromversorgung zu überstehen?
Wieviel und vor allem welche Vorräte sollte man einlagern?
Viele nützliche Tipps und Empfehlungen und Ratgeber finden sie auf der Homepage des Österreichischen Zivilschutzverbandes. www.zivilschutzverband.at

Weiters möchten wir, das „Gesunde Dorf -Team", Sie gerne zu einem entsprechenden Vortrag von Martin Bierbauer vom Zivilschutzverband Burgenland einladen.
Dienstag, 26.April 2022 Beginn:19.00 Uhr im Gemeindeamt

Hier noch ein kurzer Nachsatz: „Nichts liegt mir ferner, als Angst oder Panik zu verbreiten aber dieses Thema liegt mir schon länger am Herzen. Die Corona-Pandemie in den beiden vergangenen Jahren hat uns gezeigt und gelehrt, dass wir wieder besser auf Krisensituationen vorbereitet sein müssen.

Wie verletzlich eine Gesellschaft ist und wie schnell es zu kriegerischen Auseinandersetzungen kommen kann, haben wir in den letzten Wochen gesehen.

Passen Sie gut auf sich auf - Bleiben Sie gesund!
Ingrid Ulreich

Ärztlicher Bereitschaftsdienst — Notruf 141

Beginn: 08.00 Uhr **Ende: 16.00 Uhr**

APRIL 2022		MAI 2022		JUNI 2022	
Sa 02.04.2022	Dr. Schmiedtberger-H.	Sa 07.05.2022	Dr. Zalka	Sa 04.06.2022	Dr. Schmiedtberger-H.
So 03.04.2022	Dr.Schmiedtberger-H.	So 08.05.2022	Dr. Zalka	So 05.06.2022	Dr. Schmiedtberger-H.
Sa 09.04.2022	Dr. Zalka	Sa 14.05.2022	Dr. Gyaky	Mo 06.06.2022	Dr. Gyaky
So 10.04.2022	Dr. Zalka	So 15.05.2022	Dr. Gyaky	Sa 11.06.2022	Dr. Gyaky
Sa 16.04.2022	Dr. Zalka	Sa 21.05.2022	Dr. Schiedtberger-H.	So 12.06.2022	Dr.Gyaky
So 17.04.2022	Dr. Schmiedtberger-H.	So 22.05.2022	Dr. Schiedtberger-H.	Do 16.06.2022	Dr. Bekto
M 18.04.2022	Dr. Gyaky	Do 26.05.2022	Dr. Bekto	Sa 18.06.2022	Dr. Zalka
Sa 23.04.2022	Dr. Bekto	Sa 28.05.2022	Dr. Bekto	So 19.06.2022	Dr. Zalka
So 24.04.2022	Dr. Bekto	So 29.05.2022	Dr. Bekto	Sa 24.06.2022	Dr. Bekto
Sa 30.04.2022	Dr. Gyaky	So 25.06.2022	Dr. Bekto		
So 01.05.2022	Dr Gyaky				

Achtung bei Funkschatten Anruf nach 10 Minuten wiederholen, fallweise Diensttausch möglich.
Der Bereitschaftsdienst ist ein NOTDIENST und darf nicht mit den Ordinationszeiten verwechselt werden! Es bedeutet auch nicht, dass der diensthabende Arzt in seiner Ordination sein muß!

Es handelt sich um eine RUFBEREITSCHAFT BEI NOTFÄLLEN.

URLAUBE:

Dr. Bekto: 11.-18.04; 17.06.2022

Dr. Gyaky: 21.05.-29.05.2022; 24.06.30.06.2022

Dr. Zalka: 15.04.2022 keine Nachmittags-Ordination; 23.05.-03.06.2022 Service Tage - 30.05; 01.06.; 03.06.2022;

Dr. Schmiedb.-Harrer: 15.04.2022 Ordination bis 12 Uhr; 27.05.2022; 17.06.2022 Ordination bis 12 Uhr

Dr. Schmiedtberger-Harrer	Dr. Gyaky	Dr. Zalka	Dr. Bekto
03353/85 54	03353/70 00	03353/78 58	03353/368 99
0699/15 02 72 12	0664/421 44 21	0664/411 29 83	0681/84 18 48 24

utb

www.utb.at

UTB LASER- UND VERMESSUNGSTECHNIK GMBH

A-7400 Oberwart, Industriestraße 26a, Tel.: +43 (0)3352 380 90
Fax: +43 (0)3352 380 90 10, E-Mail: office@utb.at